



Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg

GEODATEN

Geoportal Baden-Württemberg

© LGL

Daten sind der Rohstoff des 21. Jahrhunderts und Grundlage für die Informations-, Wissens- und Bürgergesellschaft. Die Mehrheit der Daten bezieht sich direkt oder indirekt auf einen bestimmten Standort oder ein geographisches Gebiet, sie sind damit in weitem Verständnis Geodaten. Über das Geoportal können alle – Unternehmen, Wissenschaftler und Bürger – auf hochwertige Geodaten verschiedenster Fachdisziplinen an zentraler Stelle intuitiv und schnell zugreifen.

Das **Geoportal BW** ist die amtliche Informations- und Kommunikationsplattform rund um die Geodaten im Land. Es dient als zentraler Zugangsknoten zur Geodateninfrastruktur Baden-Württemberg.

Mit einem Klick können die Geodaten der Vermessungs- und Geoinformationsverwaltung in Karten oder Luftbildern im Geoportal Baden-Württemberg visualisiert werden: Berge, Straßen, Flüsse, Wälder, Flurstücke oder Gebäude – in zwei und drei Dimensionen, alles in höchster Qualität.

Mit einem weiteren Klick können die Daten anderer Fachbereiche zugeschaltet und in interaktiven

Karten kombiniert werden: Bebauungspläne, Straßendaten, Naturschutzgebiete, Lärm- und Luftverschmutzung, Hochwasser, Statistikdaten, Geologie und viele andere mehr.

Für Raumplaner: Geoportal Raumordnung BW

Neben dem Geoportal Baden-Württemberg gibt es auch das [Geoportal Raumordnung BW](#): Darin stellt das Land digitale Daten der Raumordnung zur Ansicht und zum Download bereit. Diese sind insbesondere für Planungsträger wie die Regionalverbände oder Projektierer interessant.

Geodateninfrastruktur in Deutschland und Europa

Als nationale Geodateninfrastruktur wird in Deutschland seit 2003 die [Geodateninfrastruktur Deutschland \(GDI-DE\)](#) als Gemeinschaftsvorhaben von Bund, Ländern und Kommunen aufgebaut. Ziel ist es, die Geodaten von Bund, Ländern und Kommunen auf standardisierte und einfache Weise über das Internet bereitzustellen.

Die Geodateninfrastrukturen der Länder – wie beispielsweise die 2007 ins Leben gerufene Geodateninfrastruktur Baden-Württemberg (GDI-BW) – integrieren diejenigen der kommunalen Ebene und sind selbst integrale Bestandteile der nationalen Geodateninfrastruktur. Durch den mehrstufigen Aufbau, bei der die Geodaten und die Verantwortlichkeiten dezentral bei den fachlich zuständigen Stellen verbleiben, bleibt jeder Herr seiner Daten und kann diese weiterhin pflegen. Gleichzeitig können Anwenderinnen und Anwender weltweit und rund um die Uhr auf einen aktuellen Datenbestand zugreifen.

Die GDI-DE ist eingebunden in die [europäische Geodateninfrastruktur INSPIRE](#) („Infrastructure for Spatial Information in the European Community“). Sie wurde 2007 von der EU mit der INSPIRE-Richtlinie ins Leben gerufen. Die Richtlinie regelt, wie Geodaten in Europa bereitgestellt werden müssen, und schafft die rechtlichen, organisatorischen und technischen Voraussetzungen für einen einfachen und fachübergreifenden Zugang.

Weitere Informationen

www.geoportal-bw.de

[Geoportal – Schnelleinstieg](#)

[Tutorials zum Geoportal Baden-Württemberg](#)

[Hilfe zum Geoportal Baden-Württemberg](#)

Link dieser Seite:

<https://mlw.baden-wuerttemberg.de/de/landesentwicklung/geoinformation/geoportal-baden-wuerttemberg>

///